



# Glossar der VSE Branchendokumente

VSE Glossar – CH 2020

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen  
Association des entreprises électriques suisses  
Associazione delle aziende elettriche svizzere

Telefon +41 62 825 25 25, Fax +41 62 825 25 26, [info@strom.ch](mailto:info@strom.ch), [www.strom.ch](http://www.strom.ch)



## Impressum und Kontakt

### Herausgeber

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE  
Hintere Bahnhofstrasse 10  
CH-5000 Aarau  
Telefon +41 62 825 25 25  
Fax +41 62 825 25 26  
info@strom.ch  
www.strom.ch

### Autoren der Erstausgabe

Geschäftsstelle VSE

### Verantwortung

Für die Pflege und die Weiterentwicklung des Dokuments zeichnet die Geschäftsstelle des VSE verantwortlich.



## **Hinweis zur vorliegenden Glossar-Version**

Diese Initialversion des «Glossar der VSE Branchendokumente» umfasst prioritär Begriffe aus dem Grundsatzdokument und den Schlüsseldokumenten des VSE und wird laufend mit Begriffen aus weiteren Dokumenten ergänzt.

## **Kriterien für die Aufnahme von Begriffen in das Glossar der VSE Branchendokumente**

Für Begriffe und Begriffsdefinitionen aus dem Glossar gilt ...

- Begriffe des Branchenglossars stammen aus Branchendokumenten des VSE (inkl. Konzepte und Umsetzungsdokumente OSTRAL) und werden in diesen Dokumenten definiert.
- Begriffe und Begriffsdefinitionen sind einem definierenden Branchendokument zugeordnet.
- Begriffe und Begriffsdefinitionen werden mit diesen Branchendokumenten genehmigt.
- Ergänzt werden diese Begriffe und Begriffsdefinitionen mit solchen aus Gesetzen und Verordnungen.

Für die Weiterentwicklung des Glossars gilt ...

- Neu aufzunehmende bzw. angepasste Begriffe werden im Kontext von neuen bzw. überarbeiteten Branchendokumenten dem VSE Vorstand zur Genehmigung vorgelegt.

---

**Druckschrift** Nr. 2203/DE, Ausgabe 2020

### **Copyright**

© Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE

Alle Rechte vorbehalten. Gewerbliche Nutzung der Unterlagen ist nur mit Zustimmung vom VSE/AES und gegen Vergütung erlaubt. Ausser für den Eigengebrauch ist jedes Kopieren, Verteilen oder anderer Gebrauch dieser Dokumente als durch den bestimmungsgemässen Empfänger untersagt. Die Autoren übernehmen keine Haftung für Fehler in diesem Dokument und behalten sich das Recht vor, dieses Dokument ohne weitere Ankündigungen jederzeit zu ändern.

### **Sprachliche Gleichstellung der Geschlechter.**

Das Dokument ist im Sinne der einfacheren Lesbarkeit in der männlichen Form gehalten. Alle Rollen und Personenbezeichnungen beziehen sich jedoch sowohl auf Frauen wie auch auf Männer. Wir danken für Ihr Verständnis.



| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |  |   |           |   |
|--|--|---|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |  |   |           |   |
| Glossar-Begriff  | Terme  | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments    |
| (Haus-)Anschlusspunkt<br>(alt: Anschlusspunkt)                   | point de fourniture<br>(avant: point de raccordement)            | Als (Haus-)Anschlusspunkt werden im Niederspannungsverteilstütz die Eingangsklemmen des Anschluss-Überstromunterbrechers festgelegt.  |           | WVCH  |
| (n-1)-sicher   | sûr (n-1)  | Bedeutet, dass der Zustand eines Netzes dem (n-1)-Kriterium genügt.   |           | TC-CH   |
| Abgaben und Leistungen an das Gemeinwesen                        | redevances et prestations fournies à des collectivités publiques | Unter Abgaben und Leistungen fallen neben Geldzahlungen aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Verpflichtung auch entsprechende Gratisleistungen und verbilligte Leistungen.   | ALG       | KRSV-CH                                       |
| Abgeberichtung   | sens de l'énergie  | Energieflussrichtung, in der Energie abgegeben wird.  |           | MC-CH   |
| Ablesung   | relevé   | Erfassung von Messdaten entweder durch visuelle Ablesung vor Ort oder mit datentechnischen Einrichtungen.   |           | MC-CH   |
| Abweichungstoleranz  | écart toléré   | Die tolerierte Abweichung der Zeitsynchronisation für die Lastgangmessung (in %).   |           | MC-CH   |
| AC gekoppelter Speicher  | dispositif de stockage d'électricité couplé en AC                | Der Speicher besitzt einen eigenen (von einer allfälligen EEA unabhängigen) Wechselrichter oder Generator, über den er sich sowohl laden als auch entladen lässt.   |           | HBSP-CH                                       |
| Aggregieren  | agréger  | Aufsummieren mehrerer Werte zu einem neuen Wert nach definierten Regeln.  |           | MC-CH   |
| Angebotslenkung  | Gestion de l'offre   | Mit der Angebotslenkung soll während der Dauer einer schweren Mangellage erreicht werden, dass sich die Schweiz mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen von elektrischer Energie weiterversorgen kann. Mittels zentraler Kraftwerksbewirtschaftung wird die Energieversorgung möglichst lange gewährleistet.   | AL        | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |
| Anlagenbetreiber   | exploitant d'installation  | Sammelbegriff für die Betreiber von Netzanlagen oder Teile davon im Übertragungsnetz, in Verteilnetzen, Kraftwerken oder Kundenanlagen resp. Endverbrauchern.   |           | HB-HKN+FP                                     |
| Anlagenbetreiber am ÜN   | exploitant d'installations raccordées au RT                      | Sammelbegriff für Anlagenbetreiber, deren Anlagen direkt an das Übertragungsnetz angeschlossen sind.  |           | TC-CH   |
| Anlageneigentümer am ÜN  | propriétaire d'installations raccordées au RT                    | Sammelbegriff für Anlageneigentümer, deren Anlagen direkt an das Übertragungsnetz angeschlossen sind.   |           | TC-CH   |
| Anschlussbeitrag   | contribution de raccordement                                     | Der VNB legt, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Grundlagen, den vom Netzanschlussnehmer sowohl für Haupt- als auch für Not-, Reserve- und Revisionsanschlüsse zu zahlenden Anschlussbeitrag fest. Er setzt sich aus Netzanschlussbeitrag und Netzkostenbeitrag zusammen.  |           | NNMV-CH                                       |
| Approbation und Eichung  | approbation et étalonnage  | Staatlich anerkannte Zulassung und Eichung der Messapparate.  |           | MC-CH   |
| Arealnetz  | réseau de faible envergure                                       | Das Arealnetz (AN) dient der Feinverteilung von elektrischer Energie innerhalb eines kleinräumigen Areals im Sinne von Art. 4 Abs. 1 Bst. a StromVG. Mindestens ein vom Arealnetzeigentümer (ANE) wirtschaftlich und juristisch unabhängiger Dritter (Endverbraucher oder Erzeugungseinheit) ohne direkten Netzanschluss zum VNB befindet sich auf dem Areal. | AN        | AN-CH   |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |   |   |           |  |
|--|---|---|-----------|--|
| Stand 30.06.2020   |   |   |           |  |
| Glossar-Begriff  | Terme                                       | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments |
| Arealnetzbetreiber   | gestionnaire de réseau de faible envergure  | Der ANB ist der Beauftragte und Vertreter des ANE; er betreibt und verwaltet das Arealnetz. Der ANB und ANE können die gleiche physische oder juristische Person sein.  | ANB       | AN-CH                                      |
| Arealnetzeigentümer  | propriétaire de réseau de faible envergure  | Der ANE ist Endkunde eines VNB und ist Eigentümer des Arealnetzes. Sein Arealnetz wird für die Eigenversorgung und die Versorgung von anderen vom ANE unabhängigen Endverbraucher des VNB genutzt.  | ANE       | AN-CH                                      |
| Ausgleichsenergie  | énergie d'ajustement                        | Elektrizität, die zum Ausgleich der Differenz zwischen dem effektiven Bezug oder der effektiven Lieferung einer Bilanzgruppe und deren Bezug beziehungsweise deren Lieferung nach Fahrplan in Rechnung gestellt wird.   |           | StromVG                                    |
| Auslesung  | lecture                                     | siehe → Ablesung;<br>Anmerkung: Es sollte generell der Begriff «Ablesung» verwendet werden.   |           | MC-CH                                      |
| Back-to-back-Vertrag   | contrat back-to-back                        | Als Back-to-back-Verträge werden Energielieferverträge an Endverbraucher definiert, nach deren Abschluss der direkte Lieferant bei einem Vorlieferanten umgehend spezifische Energiebezugsverträge abschliesst. Sinn und Zweck des Geschäfts ist die Absicherung gegen Marktpreisschwankungen während der Vertragsdauer. Der direkte Lieferant selbst trägt dabei ausser dem Ausfallrisiko kaum weitere Risiken. Der Einkaufspreis und die Einkaufsmenge sind ex-ante betrachtet bis auf die Vertriebsmarge für die vereinbarte Periode (ein bis mehrere Jahre) gleich dem Verkaufspreis und der Verkaufsmenge. | BBV       | KRSG-CH                                    |
| Beobachtetes Fremdnetz   | réseau de tiers observé                     | Umfasst die Netzelemente von VNB, ÜNB, S-KWB und S-KAB im In- und Ausland, die in der Planung der Ausserbetriebnahmen und im Betrieb vom Netzbetreiber berücksichtigt werden.   |           | TC-CH                                      |
| Beobachtungsgebiet   | zone d'observabilité                        | Umfasst das Eigene Netz und die Netzelemente des Beobachteten Fremdnetzes ergänzt um die Netzelemente bzw. Äquivalente, die nötig sind, um ein erweitertes Netzmodell für den Netzbetrieb zu erstellen.   |           | TC-CH                                      |
| Betriebliche Messung   | mesures d'exploitation                      | Die betriebliche Messung umfasst die Erfassung von Messdaten für Aufgaben der Betriebsführung (im Unterschied zur Verrechnungsmessung).   |           | DC-CH                                      |
| Betriebliche Messung und Zählung                                 | mesure et comptage d'exploitation           | Umfasst die Erfassung von Mess- und Zähldaten für Aufgaben der Betriebsführung (nicht der Abrechnung).  |           | MC-CH                                      |
| Betriebsvereinbarung   | convention d'exploitation                   | Für jede Netzanschlussstelle kann ergänzend zum Netzanschlussvertrag eine Betriebsvereinbarung abgeschlossen werden.  |           | DC-CH                                      |
| Bewirtschafter Stromproduktion                                   | gestionnaire de la production d'électricité | Zentrale operative und koordinierende Stelle bei Swissgrid welche die Informationen aus der Angebotslenkung und z.T. Verbrauchslenkung bündelt und verarbeitet. Ab dem Bereitschaftsgrad 4 führt diese Stelle die operative Umsetzung der Angebotslenkung durch (z.B. die tägliche Zuteilung der Systemdienstleistungen und Produktionsprofile an die Kraftwerksbetreiber).   | BSP       | Führungsdokument der Kommission OSTRAL     |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |  |   |           |  |
|--|--|---|-----------|--|
| Stand 30.06.2020   |  |   |           |  |
| Glossar-Begriff  | Terme  | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments |
| Bewirtschaftungsphase  | phase de gestion réglementée                 | Diese Phase beginnt mit der Inkraftsetzung von Verordnungen über die Elektrizitätsbewirtschaftung. Sie endet mit der Aufhebung der Verordnungen.  |           | Führungsdokument der Kommission OSTRAL     |
| Bilanzgruppe   | groupe-bilan                                 | Rechtlicher Zusammenschluss von Teilnehmern am Elektrizitätsmarkt, um gegenüber der nationalen Netzgesellschaft eine gemeinsame Mess- und Abrechnungseinheit innerhalb der Regelzone Schweiz zu bilden.   |           | StromVG                                    |
| Bilanzgruppe für erneuerbare Energien                            | groupe-bilan pour les énergies renouvelables | Bilanzgruppe, in welcher die lastganggemessenen KEV-Anlagen (Anlagen, welche durch die kostendeckende Einspeisevergütung vergütet werden) zusammengefasst sind.   |           | MC-CH                                      |
| Bilanzgruppenkoordinator   | coordinateur des groupes-bilan               | Der ÜNB erbringt in seiner Funktion als Bilanzgruppenkoordinator die Dienstleistung des Bilanzmanagements zugunsten der BGV. Er ist insbesondere für das Fahrplanmanagement mit den Bilanzgruppen sowie für den Ausgleich der Gesamtbilanz der Regelzone Schweiz zuständig. Wird eine Bilanzgruppe beantragt, so prüft der BGK, ob der Antragsteller die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. | BGK       | MMEE-CH                                    |
| Bilanzgruppenscharf (-es Aggregat)                               | agrégation de groupe-bilan                   | Zeitgleiche Summierung von Zeitreihen je Bilanzgruppe und Zeitintervall.  |           | SDAT-CH                                    |
| Bilanzgruppenverantwortlicher                                    | responsable de groupe-bilan                  | Der BGV ist gegenüber dem BGK für eine jederzeit möglichst ausgeglichene Energie- und Leistungsbilanz zwischen Beschaffung und Abgabe in seiner Bilanzgruppe verantwortlich. Im Weiteren ist er für die ordnungsgemässe Fahrplanabwicklung verantwortlich.  | BGV       | MMEE-CH                                    |
| Bilanzmanagement   | gestion du bilan d'ajustement                | Gesamtheit der technischen, organisatorischen und abrechnungstechnischen Massnahmen zur ständigen Aufrechterhaltung der elektrischen Energie- und Leistungsbilanz im Elektrizitätssystem; dazu gehören insbesondere Fahrplanmanagement, Messdatenmanagement und Bilanzausgleichsmanagement.   |           | StromVV                                    |
| Blackout-Zustand   | état de blackout                             | Dieser Netzzustand ist im Transmission Code definiert.  |           | TC-CH                                      |
| Blindenergie   | énergie réactive                             | Elektrische Energie, die zum Aufbau von elektrischen oder magnetischen Feldern benötigt wird, bzw. im Netzbetrieb für die Spannungshaltung eingesetzt wird.   |           | MC-CH                                      |
| Bruttolastgangsumme des eigenen Netzes                           | courbe de charge brute du réseau             | Bruttolastgangsumme des eigenen Netzes (ohne nachgelagerte Netze).  | BLS/EN    | MC-CH                                      |
| Bruttoproduktion   | production brute                             | Produzierte Energiemenge (kWh) der Energieerzeugungsanlage.   |           | MC-CH                                      |
| Common Grid Model  | Common Grid Model                            | Bezeichnet einen von verschiedenen ÜNB vereinbarten Datensatz, der die Hauptmerkmale des elektrischen Energiesystems ihres Verantwortungsbereichs (Erzeugung, Last und Netztopologie) und die Regeln für die Änderung dieser Merkmale während des Kapazitätsberechnungsprozesses beschreibt.  |           | TC-CH                                      |
| Datenaggregation   | agrégation des données                       | Zusammenfassen von einzelnen, zeitgleichen Daten zu einer Summe.  |           | MC-CH                                      |
| Datenaustausch   | échange de données                           | Austausch der Daten auf Basis eines definierten Formats und eines definierten Prozess. Der Datenaustausch erfolgt auf Basis einer Vereinbarung.   |           | MC-CH                                      |
| Datenplausibilisierung   | validation des données                       | Überprüfung von Daten auf Vollständigkeit und Richtigkeit.  |           | MC-CH                                      |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung  |   |   |           |   |
|---|---|---|-----------|---|
| Stand 30.06.2020  |   |   |           |   |
| Glossar-Begriff   | Terme   | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments          |
| DC gekoppelter Speicher   | dispositif de stockage d'électricité couplé en DC   | Der Speicher ist auf der DC-Seite parallel mit einer EEA am gemeinsamen Wechselrichter oder Generator angeschlossen und kann auf der AC-Seite vom Wechselrichter/Generator nicht separat gemessen werden.   |           | HBSP-CH   |
| Deckungsdifferenz   | différence de couverture  | Als Deckungsdifferenz bezeichnet man die in der Nachkalkulation ermittelte Differenz zwischen den tatsächlich anrechenbaren Netzkosten (Ist-Kosten) und den tatsächlich erzielten Erlösen (Ist-Erlöse) während eines Jahres. Als Referenzzeitraum wird wie bei der Kostenrechnung in der Regel das Geschäftsjahr verwendet, welches vom Kalenderjahr abweichen kann.  | DD        | KRSV-CH   |
| Distribution Code   | Distribution Code   | Branchenempfehlung Strommarkt Schweiz für Technische Bestimmungen zu Anschluss, Betrieb und Nutzung des Verteilnetzes.  | DC        | DC-CH   |
| Echtzeitmessung   | mesure en temps réel  | Messung, die ständig den jeweils aktuellen Messwert generiert.  |           | MC-CH   |
| EIC Code  | code EIC  | Eindeutiger Identifikationscode für einen Akteur oder ein Gebiet (Area), welcher von einer von der ETSO bezeichneten Ausgabestelle zugeteilt wird.  |           | MC-CH   |
| Eigenbedarf   | besoins propres   | Der Eigenbedarf (Hilfsspeisung gemäss EnV) eines Kraftwerks ist die elektrische Leistung und die Energie, die für den unmittelbaren Betrieb der Erzeugungsanlage benötigt wird. Eingeschlossen dabei ist der Verbrauch der für den Betrieb der Erzeugungsanlage unentbehrlichen Neben- und Hilfsanlagen. Der Eigenbedarf kann dabei von der Erzeugungsanlage direkt oder aus Netzen Dritter bezogen werden, wobei ersteres zu bevorzugen ist. |           | NNMV-CH   |
| Eigene Anlagen im Einspeisevergütungssystem mit Direktvermarktung | propres installations participant au système de rétribution de l'injection en commercialisation directe | Eigene Anlagen im Einspeisevergütungssystem mit Direktvermarktung (Art. 19ff. EnG), d.h. Kraftwerke bzw. Produktionsgesellschaften des Verteilnetzbetreibers mit Grundversorgungsauftrag, fallen in den Anwendungsbereich von Art. 6 StromVG. Die produzierte Elektrizität gilt dabei als Strom ohne Herkunftsnachweis, da der ökologische Mehrwert durch die Einspeiseprämie vergütet wird.  | EAED      | KRSG-CH   |
| Eigenes Netz  | réseau propre   | Netzelemente im Eigentum bzw. in der betrieblichen Verantwortung des ÜNB oder VNB (inklusive der Grenzleitungen).   |           | TC-CH   |
| Ein- bzw. Ausspeisepunkt  | point d'injection ou de soutirage   | Netzpunkt, an welchem ein eingehender bzw. ausgehender Energiefluss mit einem geeichten Messgerät erfasst wird. siehe → Messpunkt   |           | StromVV   |
| Einschränkungsperiode   | période de restriction  | Die zeitliche Dauer, während der die Ausfuhr elektrischer Energie wiederkehrend eingeschränkt werden muss. Sie dient zu Abrechnungszwecken und wird situationsgemäss bei der Beantragung der Inkraftsetzung der Massnahme festgelegt. Die Ausfuhrbeschränkung endet in jedem Fall mit der Aufhebung der Massnahme (Aufhebung der Verordnung durch den Bundesrat).   |           | Konzept Ausfuhrbeschränkungen Elektrizität (OSTRAL) |
| Einspeisegang   | courbe d'injection  | Gemessene Zeitreihe des Energieflusses von der Erzeugungseinheit zum Netz.  |           | MC-CH   |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |   |   |           |  |
|--|---|---|-----------|--|
| Stand 30.06.2020   |   |   |           |  |
| Glossar-Begriff  | Terme   | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments |
| Einspeisung  | injection   | Physikalische Abgabe von elektrischer Energie oder Vorhaltung von Leistung in ein Netz am Anschlusspunkt (vgl. Ausspeisung).  |           | MC-CH                                      |
| Elektrizitätsnetz  | réseau électrique                                 | Anlage aus einer Vielzahl von Leitungen und den erforderlichen Nebenanlagen zur Übertragung und Verteilung von Elektrizität. Elektrizitätsleitungen mit kleiner räumlicher Ausdehnung zur Feinverteilung, wie auf Industriearealen oder innerhalb von Gebäuden, gelten nicht als Elektrizitätsnetze.                      |           | StromVG                                    |
| Endverbraucher   | consommateur final                                | Kunden, welche Elektrizität für den eigenen Verbrauch kaufen. Ausgenommen hiervon ist der Elektrizitätsbezug für den Eigenbedarf eines Kraftwerkes sowie für den Antrieb von Pumpen in Pumpspeicherkraftwerken.   | EV        | StromVG                                    |
| Endverbraucher mit Grundversorgung                               | consommateur final avec approvisionnement de base | Feste Endverbraucher und Endverbraucher, die auf den Netzzugang verzichten (Art. 6 Abs. 1 StromVG).   | EVMG      | StromVV                                    |
| Energiezähler  | compteur d'énergie                                | siehe → Zähler  |           | MC-CH                                      |
| EnFluRi-Sensor   | détecteur du sens de circulation de l'énergie     | Der Energieflussrichtungssensor (EnFluRi-Sensor) ist eine technische Einrichtung zur Ermittlung (i.d.R. ein Smart Meter) der Energieflussrichtung mit kommunikativer Kopplung zum Speichersystem (Wechselrichter).  |           | HBSP-CH                                    |
| Erneuerbare Energien   | énergies renouvelables                            | Wasserkraft, Sonnenenergie, Geothermie, Umgebungswärme, Windenergie und Energie aus Biomasse und aus Abfällen aus Biomasse.   |           | StromVG                                    |
| Ersatzwert   | valeur de substitution                            | Ein plausibler Wert, der anstelle eines fehlenden oder unplausiblen, wahren Wertes verwendet wird.  |           | MC-CH                                      |
| Erweitertes Fremdnetz  | réseau de tiers élargi                            | Umfasst die Netzelemente von VNB, ATSO und signifikanten Anlagen im In- und Ausland oder Äquivalente, die notwendig sind, um ein Netzmodell für die Netzbetriebsführung und Netzbetriebsplanung zu erstellen.   |           | TC-CH                                      |
| Erzeuger   | producteur  | Der Erzeuger betreibt eine oder mehrere Erzeugungseinheiten und produziert damit elektrische Energie, worüber entsprechend den gesetzlichen Vorgaben Herkunftsnachweise ausgestellt werden.   | EZ        | MMEE-CH                                    |
| Fahrplan   | programme prévisionnel                            | In Leistungsmittelwerten vereinbarte Zeitreihe über die Lieferung bzw. den Bezug von elektrischer Energie in einem bestimmten Zeitraum.   |           | StromVV                                    |
| Fernablesung   | relevé à distance                                 | Auslesung eines Messgerätes über technische Kommunikationswege.   |           | MC-CH                                      |
| Fester Endverbraucher  | consommateur captif                               | Als feste Endverbraucher gelten die Haushalte und die anderen Endverbraucher mit einem Jahresverbrauch von weniger als 100 MWh pro Verbrauchsstätte.  | FEV       | StromVG                                    |
| Freier Endverbraucher  | consommateur final libre                          | Freie Endverbraucher sind Endverbraucher, die von ihrem Recht auf Netzzugang Gebrauch machen respektive bereits Gebrauch gemacht haben. Sie sind von der Grundversorgung im Sinn von Art. 6 StromVG ausgenommen. Eine Regulierung der Preise und der anrechenbaren Gestehungskosten nach StromVG findet hier nicht statt. | FEV       | KRS-CH                                     |
| Gefährdeter Netzzustand  | état de réseau dégradé                            | Dieser Netzzustand ist im TC definiert.   |           | TC-CH                                      |
| Genauigkeitsklasse   | classe de précision                               | Definition der Genauigkeit der Messapparate.  |           | MC-CH                                      |
| Gesamtverbrauch  | consommation totale                               | Verbrauch der Endverbraucher und der Produktionsanlage.   |           | MC-CH                                      |



| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |                                       |   |           |  |
|--|---------------------------------------|---|-----------|--|
| Stand 30.06.2020   |                                       |   |           |  |
| Glossar-Begriff  | Terme                                 | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments     |
| Gestörter Netzzustand  | état de réseau perturbé               | Es werden die drei Zustände Not-Zustand, Blackout-Zustand und Netzwiederaufbau-Zustand unterschieden. Diese Netzzustände sind im Transmission Code definiert.   |           | TC-CH  |
| Gestörter Wert   | valeur perturbée                      | Wert, der von der Zählleinrichtung entsprechend gekennzeichnet ist bzw. in der Verarbeitung als nicht plausibel erkannt wird.   |           | MC-CH  |
| Grossverbraucher   | gros consommateurs                    | Grossverbraucher sind Endverbraucher, die 100'000 kWh oder mehr pro Jahr verbrauchen, mit Anspruch auf Netzzugang gemäss Artikel 11 Stromversorgungsverordnung (StromVV), unabhängig davon, ob sie diesen Anspruch wahrgenommen haben oder nicht. Massgebend für den Anspruch auf Netzzugang von Endverbrauchern ist der innerhalb der letzten 12 Monate vor der letzten Ablesung ausgewiesene Jahresverbrauch. Ebenfalls zu den Grossverbrauchern zählen Endverbraucher mit einem Jahresverbrauch von weniger als 100'000 kWh, welche aufgrund eines in der Vergangenheit erzielten Verbrauches über 100'000 kWh zum damaligen Zeitpunkt den Anspruch auf Netzzugang wahrgenommen haben. |           | Kontingentierungskonzept Elektrizität (OSTRAL) |
| Händler  | négociant                             | Ein Händler beschafft Energie und/oder Herkunftsnachweise von Lieferanten, anderen Händlern oder der Strombörse und gibt diese an weitere Händler, an die Strombörse oder an Lieferanten weiter.  |           | MMEE-CH  |
| Hauptmessung, Hauptzähler  | mesure principale, compteur principal | Messgerät, dessen Messdaten im Normalfall für die Abrechnung verwendet werden.  |           | MC-CH  |
| Herkunftsnachweis  | garantie d'origine                    | Seit 2013 werden Herkunftsnachweise (HKN) über die Herkunft und Qualität des Stroms für die gesamte schweizerische Produktion aus Kraftwerken mit einer Netzanschlussleistung über 30 kVA erbracht. Für den Endverbraucher sind die Herkunftsnachweise eine Garantie für den auf der Rechnung ausgewiesenen, gelieferten Strommix.  | HKN       | MC-CH  |
| Höchstlastverfahren  | méthode de la puissance maximale      | Der Kostenwälzung wird der gemessene Leistungsbezug des Vorjahres zugrunde gelegt. In diesem Verfahren werden die Leistungsmaxima pro Kundengruppe je Netzebene ermittelt.  |           | NNMV-CH  |
| Informatives Fremdnetz   | réseau de tiers informatif            | Umfasst die Netzelemente von VNB, ATSO und signifikanten Anlagen im In- und Ausland, die Teil des Beobachteten Fremdnetzes, aber nicht teil des Koordinierten Fremdnetzes.  |           | TC-CH  |
| K-Faktor   | facteur K                             | Faktor zur Beurteilung von unverhältnismässige Mehrkosten in den vorgelagerten Netzebenen durch Anschluss und Betrieb von Erzeugungseinheiten.  |           | NNMV-CH  |
| Kontingent   | contingent                            | Maximal zur Verfügung stehende Menge elektrischer Energie (kWh), die in einer Kontingentierungsperiode von einem kontingentierten Verbraucher bezogen werden darf. Das Kontingent wird durch die Multiplikation des Kontingentierungssatzes mit der Referenzmenge gebildet.   |           | Kontingentierungskonzept Elektrizität (OSTRAL) |
| Kontingentierte Verbraucher                                      | consommateurs contingentés            | Kontingentierte Verbraucher sind Grossverbraucher inklusive Multi-Site Verbraucher, die der Kontingentierung unterstellt werden.  |           | Kontingentierungskonzept Elektrizität (OSTRAL) |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |   |  |           |  |
|--|---|--|-----------|--|
| Stand 30.06.2020   |   |  |           |  |
| Glossar-Begriff  | Terme   | Beschreibung für Glossar-Begriff   | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments     |
| Kontingentierung   | contingement                                  | Die Kontingentierung besteht in einer mengenmässigen Beschränkung der, bezogen auf eine Referenzperiode, verbrauchten elektrischen Energie. Der Kontingentierung unterstehende Stromkunden haben während einer bestimmten Zeit (Kontingentierungsperiode) nur noch Anspruch auf eine reduzierte Menge elektrischer Energie (Kontingent).   |           | Kontingentierungskonzept Elektrizität (OSTRAL) |
| Kontingentierungsperiode   | période de contingentement                    | Die zeitliche Dauer, während der der Verbrauch elektrischer Energie reduziert werden muss. Aus technischen und organisatorischen Gründen dauert die Periode grundsätzlich wiederkehrend einen Monat. Die Kontingentierung endet in jedem Fall mit der Aufhebung der Massnahme (Aufhebung der Verordnung durch den Bundesrat).  |           | Kontingentierungskonzept Elektrizität (OSTRAL) |
| Kontingentierungssatz  | taux de contingentement                       | Der Kontingentierungssatz gibt in Prozenten an, wie gross der zulässige Verbrauch bezogen auf die Referenzmenge ist. Der Kontingentierungssatz ist grundsätzlich für alle kontingentierten Verbraucher gleich. Er kann mittels Verordnungsänderung neu festgelegt werden und für die verschiedenen Verbraucherkategorien unterschiedlich sein.   |           | Kontingentierungskonzept Elektrizität (OSTRAL) |
| Kontrollmessung, Kontrollzähler                                  | mesure de contrôle, compteur de contrôle      | Zweites Messgerät am selben Messpunkt wie die Hauptmessung. Die Messdaten werden zur Kontrolle der Messdaten der Hauptmessung oder zur Ersatzwertbildung verwendet.  |           | MC-CH  |
| Konzessionsabgaben   | redevances de concession                      | Mit jährlichen Konzessionsabgaben der Produzenten zugunsten des Gemeinwesens (Gemeinden, Kantone) wird das Recht entschädigt, auf öffentlichem Grund und Boden eine Produktionsanlage zu errichten und zu betreiben (Entgelt für gesteigerten Gemeingebrauch). Im Fall von einmaligen Konzessionsabgaben können diese analog zu den betreffenden Anlagen aktiviert und über die Konzessionsdauer abgeschrieben werden. | KA        | KRSG-CH  |
| Koordiniertes Fremdnetz  | réseau de tiers coordonné                     | Umfasst die Netzelemente von VNB, ATSO und signifikanten Anlagen im In- und Ausland, die in der Ausserbetriebnahmeplanung und im Betrieb vom ÜNB oder VNB berücksichtigt werden und die in die Ausserbetriebnahmeoordination und in die Ausfalllisten für die Netzsicherheitsrechnung einfließen müssen.   |           | TC-CH  |
| Kostendeckende Einspeisevergütung                                | rétribution à prix coûtant du courant injecté | Durch den Netzzuschlag finanzierte Vergütung für die Einspeisung von Elektrizität, die durch die Nutzung von Sonnenenergie in Anlagen ab 10kW, Geothermie, Windenergie, Wasserkraft in Anlagen bis zu 10 MW sowie Biomasse und Abfällen aus Biomasse gewonnen wird.  | KEV       | MC-CH  |
| Kostenwälzung  | ventilation des coûts                         | Methode für die Zuweisung der Netzkosten auf eine der beiden Kostenträger «Endverbraucher einer Netzebene» oder «nachgelagerte Netzebene» in Abhängigkeit der jeweiligen Energie- und Leistungswerte.  |           | MC-CH  |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |   |   |           |  |
|--|---|---|-----------|--|
| Stand 30.06.2020   |   |   |           |  |
| Glossar-Begriff  | Terme   | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments |
| Kritische Netzsituation  | situation de réseau critique                        | Die nationale Netzgesellschaft kann eine kritische Netzsituation erklären, wenn nach der aktuellen Einschätzung dies zur Gewährleistung des sicheren Netzbetrieb notwendig ist und wenn die Bedingungen für den gefährdeten oder gestörten Netzzustand erfüllt sind und diese Zustände nur mit Massnahmen verlassen werden können, welche erweiterte Weisungsrechte erfordern. Eine kritische Netzsituation wird ausserdem erklärt, wenn:<br>a) Störungen mit weitreichenden Konsequenzen für den Betrieb des Übertragungsnetzes der Schweiz droht, oder<br>b) eine Störung mit möglicher Ausweitung auf den Systembetrieb von ATSO und Anlagenbetreiber am ÜN droht. |           | TC-CH                                      |
| Lastgang   | courbe de charge                                    | Energiezeitreihe, die über die Integration der Leistung je Abrechnungsperiode bestimmt wird. siehe → Einspeisegang  |           | MC-CH                                      |
| Lastgangmessung  | mesure de la courbe de charge                       | Messung des viertelstündlichen Lastgangs. Lastgangmessung ist Voraussetzung für einen Wechsel der Bilanzgruppe bzw. des Lieferanten.  |           | MC-CH                                      |
| Lastmanagement   | gestion de la charge                                | Das Lastmanagement umfasst die Steuerung von unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen durch den VNB und dient z.B. der Vermeidung von Engpässen oder der verbesserten Auslastung des Verteilnetzes.  |           | DC-CH                                      |
| Leistungsmaximum   | maximum de puissance                                | Maximal bezogene, mittlere Leistung pro Registrierperiode innerhalb einer Ableserperiode (einzelner ¼-h- oder 1-h-Wert bei Lastgängen, Einzelwert bei Leistungsmaxima-Zählern).   |           | MC-CH                                      |
| Lieferant  | fournisseur   | Ein Lieferant beschafft von einem oder mehreren Händlern und/oder Erzeugern Energie und ggf. Herkunftsnachweise zur Versorgung seiner Endverbraucher.   | LF        | MMEE-CH                                    |
| Lieferantenwechsel   | changement de fournisseur                           | Wechsel des Energielieferanten durch den Endverbraucher.  |           | MC-CH                                      |
| Marktmodell für die elektrische Energie - Schweiz                | Modèle de marché pour l'énergie électrique – Suisse | Grundsatzdokument zur Regelung der zentralen Aspekte der Organisation des Strommarktes Schweiz.   | MMEE-CH   | MMEE-CH                                    |
| Messdaten  | données de mesure                                   | Sammelbegriff für Mess- und Zählwerte.  |           | MC-CH                                      |
| Messdatenmanagement  | gestion des données de mesure                       | Handlungen, die sich mit der Erfassung, Übertragung und Verarbeitung von Messdaten (vor allem Energiewerte) mit Hilfe der Informatiksysteme befassen.   |           | MC-CH                                      |
| Messpunkt  | point de mesure                                     | Meist identisch mit dem Netzanschlusspunkt, an welchem Messgeräte Strom, Spannung, Blindleistung, etc. messen. siehe → Ein- bzw. Ausspeisepunkt   |           | MC-CH                                      |
| Messpunktbezeichnung   | désignation du point de mesure                      | Bezeichnung eines Messpunktes zur eindeutigen Identifizierung.  |           | MC-CH                                      |
| Messstelle   | place de mesure                                     | Gesamtheit der an einem Messpunkt angeschlossenen, messtechnischen Einrichtungen.   |           | MC-CH                                      |
| Messwert   | valeur de mesure                                    | Ein an einer Messstelle mit einer messtechnischen Einrichtung erfasster und aufbereiteter Wert (z.B. Spannung, Strom).  |           | MC-CH                                      |
| Metering Code  | Metering Code                                       | Schlüsseldokument der Branchenempfehlung «Strommarkt Schweiz», in dem die Messdatenbereitstellung für alle Marktakteure beschrieben wird.   | MC        | MC-CH                                      |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |  |   |           |   |
|--|--|---|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |  |   |           |   |
| Glossar-Begriff  | Terme  | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments      |
| Multi-Site Verbraucher   | consommateurs multi-sites                                | MSV sind Grossverbraucher mit mehreren Standorten in den Netzgebieten eines oder mehrerer Verteilnetzbetreiber (VNB). Sie können auch kleinere eigene Verbrauchsstätten einbeziehen. Die MSV haben für den Energieverbrauch eine koordinierende und steuernde zentrale Institution, welche sich bei OSTRAL als solche registriert hat. MSV sind typischerweise Unternehmen mit einer Filialen- oder Franchising-Struktur, aber auch Sektoren wie Verkehr oder Einrichtungen in Erfüllung öffentlicher Aufgaben. | MSV       | Kontingentierungskonzept Elektrizität (OSTRAL)  |
| Nettoproduktion  | production nette   | Bruttoproduktion abzüglich Eigenbedarf der Anlage.  |           | MC-CH   |
| Netzabschaltplan   | plan de délestage  | Ein Netzabschaltplan beinhaltet alle notwendigen Informationen für die Durchführung der Abschaltungen der jeweiligen Teilnetzgebiete. Er beschreibt insbesondere den Rhythmus, welche Netzteile wann abgeschaltet werden und ebenfalls wo die Schaltungen ausgeführt werden.  |           | Konzept Netzabschaltungen Elektrizität (OSTRAL) |
| Netzabschaltungen  | délestages de réseau                                     | Staatlich angeordnete Massnahme, bei der Endverbraucher durch flächendeckende zyklische Abschaltungen im Netz zeitweise nicht versorgt werden.  |           | Führungsdokument der Kommission OSTRAL          |
| Netzanschluss  | raccordement au réseau                                   | Anschlussleitung im Eigentum.   |           | DC-CH   |
| Netzanschlussbeitrag   | contribution de raccordement au réseau                   | Der Netzanschlussbeitrag entspricht den erforderlichen Kosten für die Erstellung des Netzanschlusses des Netzanschlussnehmers.  | NAB       | NNMV-CH   |
| Netzanschlussnehmer  | bénéficiaire d'un raccordement au réseau                 | Netzanschlussnehmer sind Eigentümer von Liegenschaften und Anlagen mit elektrischen Installationen, die an das Netz angeschlossen sind.   |           | MMEE-CH   |
| Netzanschlussvertrag   | contrat de raccordement au réseau                        | Für jede Netzanschlusstelle ist ein Netzanschlussvertrag abzuschliessen.  |           | DC-CH   |
| Netzebene  | niveau de réseau   | Für eine transparente Zuweisung der Netzkosten werden die Übertragungs- und Verteilnetze in vier Spannungsebenen und drei Transformationsebenen und damit in sieben Netzebenen aufgeteilt. Das Verteilnetz umfasst die Netzebenen 2 bis 7.  |           | NNMV-CH   |
| Netzkostenbeitrag  | contribution aux coûts du réseau                         | Der Netzkostenbeitrag entspricht der bestellten Leistungsbeanspruchung des Verteilnetzes, ungeachtet allfälliger Netzausbauten. Erzeuger sind von der Bezahlung von Netzkostenbeiträgen ausgenommen.  | NKB       | NNMV-CH   |
| Netznutzer   | utilisateur du réseau                                    | Akteur, der Elektrizität aus dem Übertragungsnetz oder dem Verteilnetz entnimmt oder einspeist. Der Netznutzer ist insbesondere für den Abschluss von Netznutzungsverträgen für alle seine Anschlusspunkte zuständig.   |           | DC-CH   |
| Netznutzung  | utilisation du réseau                                    | Physikalische Benutzung eines Netzsystems aufgrund von Einspeisung oder Entnahme elektrischer Energie.  |           | MC-CH   |
| Netznutzungsmodell für das schweizerische Verteilnetz            | Modèle d'utilisation des réseaux suisses de distribution | Grundlagen zur Netznutzung und Netznutzungsentschädigung in den Verteilnetzen der Schweiz.  | NNMV      | NNMV-CH   |
| Netznutzungstarif  | tarif d'utilisation du réseau                            | Aus den ermittelten Netzkosten pro Netzebene- und der Kostenträgerrechnung werden anschliessend die eigentlichen Netznutzungstarife kalkuliert.   | NT        | KRSV-CH   |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |  |  |           |   |
|--|--|--|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |  |  |           |   |
| Glossar-Begriff  | Termine                                  | Beschreibung für Glossar-Begriff   | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments    |
| Netzplanung  | planification du réseau                  | Die VNB führen unter Berücksichtigung der aktuellen sowie der prognostizierten Erzeugungs- und Verbrauchssituationen regelmässig Planungen für den zukünftigen Netzausbau durch. Ziel der Netzplanung ist es, dass ein zuverlässiges und effizientes Verteilnetz zur Verfügung steht und die Versorgungsqualität eingehalten wird.   |           | DC-CH   |
| Netzwiederaufbauzustand  | état de reconstruction du réseau         | Dieser Netzzustand ist im Transmission Code definiert.   |           | TC-CH   |
| Netzzugang   | accès au réseau                          | Recht auf Netznutzung, um von einem Lieferanten freier Wahl Elektrizität zu beziehen oder Elektrizität in ein Netz einzuspeisen.   |           | StromVG                                       |
| Netzzuschlag   | supplément (supplément réseau)           | Von den Netzbetreibern wird ein Zuschlag auf dem Netznutzungsentgelt auf das Übertragungsnetz erhoben. Mit diesem werden unter anderem die KEV, die Einspeiseprämie (Nachfolgerin der KEV), die Einmalvergütungen für Photovoltaik-Anlagen und die Marktprämie für Grosswasserkraft finanziert. Die Netzbetreiber können den Netzzuschlag auf die Endverbraucher überwälzen. | NZ        | KRSV-CH                                       |
| Nicht-steuerbare Produktion                                      | production non pilotable                 | In diesem Konzept sind grundsätzlich folgende Kraftwerksarten als nicht-steuerbar definiert: Erzeugung aus thermischen Kraftwerken (hauptsächlich Kernkraftwerke); Erzeugung aus Laufwasserkraftwerken; Erzeugung aus Laufstufen in Speicherkraftwerken (Speicherlauf); Erzeugung aus Neuen Erneuerbaren Energien; Importe/Exporte (Saldo).                                  |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |
| Normaler Netzzustand   | état de réseau normal                    | Dieser Netzzustand ist im Transmission Code definiert.   |           | TC-CH   |
| Oberspannungsseite   | côté haute tension                       | Die Seite eines Transformators mit der höheren Betriebsspannung.   |           | MC-CH   |
| OBIS-Kennzahl  | code OBIS                                | Object Identification System zur Kennzeichnung der Messdaten gemäss IEC 62056-61:2002. Ergibt zusammen mit der Messpunktbezeichnung eine eindeutige Identifikation von Messwerten.   |           | MC-CH   |
| OSTRAL   | OSTRAL                                   | Die Organisation für Stromversorgung in ausserordentlichen Lagen (OSTRAL) ist die Vollzugsorganisation des VSE zur Strombewirtschaftung. Der VSE hat OSTRAL zum Zweck des Vollzugs einer Strombewirtschaftung gebildet. Organisatorisch ist OSTRAL eine Kommission des VSE und in der Branche breit abgestützt.  |           | Konzepte OSTRAL                               |
| OSTRAL Melde- und Triagestelle                                   | Centre de tri et de communication OSTRAL | Zentrale Melde- und Triagestelle, welche die Kommission OSTRAL administrativ und kommunikativ ab dem Bereitschaftsgrad 2 unterstützt. Sie verfügt über eine gesicherte Stromversorgung und kann bei Stromausfällen über die EW-Telefonie sowie über die weiteren Kommunikationseinrichtungen der Swissgrid erreicht werden.  | OMT       | Führungsdokument der Kommission OSTRAL        |
| Produktionsfahrplan  | programme prévisionnel de production     | Die Produktionsfahrpläne (d-1) der steuerbaren Produktion werden unter Berücksichtigung des Verteilschlüssels Energie je Kraftwerk erstellt. Sie enthalten eine Leistungszeitreihe und sind verbindlich.   |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |
| Produzent  | producteur                               | siehe → Erzeuger   |           | HB-HKN+FP                                     |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |                                |  |           |   |
|--|--------------------------------|--|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |                                |  |           |   |
| Glossar-Begriff  | Terme                          | Beschreibung für Glossar-Begriff   | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments      |
| Referenzmenge  | quantité de référence          | Als Referenzmenge gilt die Menge der verbrauchten elektrischen Energie (kWh) während der Referenzperiode. Falls keine feststellbare Referenzmenge vorliegt, legt diese der VNB fest. Er orientiert sich dabei an vergleichbaren Endverbraucherinnen und Endverbraucher.<br>Bei saisonalen Tätigkeiten (z.B. Heutrocknungsanlagen, Skilifte, etc.) kann der VNB eine Referenzmenge festlegen auf Basis vergleichbarer Endverbraucherinnen und Endverbraucher. |           | Kontingenzierungs-konzept Elektrizität (OSTRAL) |
| Referenzperiode  | période de référence           | Vergangener Zeitraum, welcher für die Bestimmung der Referenzmenge massgebend ist. Er entspricht im Grundsatz dem gleichen Zeitraum des vergangenen Jahres (z.B. Januar 2016 als Referenzperiode für Januar 2017).   |           | Kontingenzierungs-konzept Elektrizität (OSTRAL) |
| Regelenergie   | énergie de réglage             | Automatischer oder von Kraftwerken abrufbarer Einsatz von Elektrizität zur Einhaltung des geplanten Elektrizitätsaustausches und zur Gewährleistung des sicheren Netzbetriebes.  |           | StromVG   |
| Regelzone  | zone de réglage                | Gebiet, für dessen Netzregelung die nationale Netzgesellschaft verantwortlich ist. Die Regelzone wird physikalisch durch Messstellen festgelegt.   |           | StromVG   |
| Registrierperiode  | période d'enregistrement       | Zeitraum zur Ermittlung eines Energiewertes. Die Registrierperiode ist ein einheitlich definierter Zeitraum und gilt z.B. für einen Lastgang.  |           | MC-CH   |
| Reiner Speicher  | dispositif de stockage simple  | Reine Speicher sind Anlagen, welche mit keinem Endverbraucher verbunden sind und Energie ausschliesslich zu Speicherungszwecken vom Verteilnetz beziehen und diese zeitverzögert am Ort der Entnahme wieder einspeisen.  |           | HBSP-CH   |
| Restlast   | charge résiduelle              | Die Restlast (d-1) bezeichnet den Anteil an elektrischer Energie, welcher durch die steuerbare Produktion erbracht werden muss. Sie entspricht der Lastprognose minus der nicht-steuerbaren Produktion und der Importe.  |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL)   |
| Restnutzungsdauer  | durée d'utilisation résiduelle | Die Restnutzungsdauer gibt in Tagen an, wie lange die Energiereserven aller Kraftwerke für die Versorgung der Schweiz ausreichen. Bei Speicherkraftwerken sind die Zuflüsse mit zu berücksichtigen.  |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL)   |
| Rohdaten   | données brutes                 | Die an einer messtechnischen Einrichtung abgelesenen, unveränderten Informationen.   |           | MC-CH   |
| Rundsteuerung  | télécommande centralisée       | Technische Einrichtung zur Steuerung von Tarif- und Beleuchtungseinrichtungen sowie zur Abschaltung und Freigabe bestimmter Verbrauchergruppen.  |           | MC-CH   |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |  |  |           |   |
|--|--|--|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |  |  |           |   |
| Glossar-Begriff  | Terme  | Beschreibung für Glossar-Begriff   | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments    |
| Schutzeinrichtungen  | équipements de protection                            | Für einen sicheren und rückwirkungsarmen Betrieb der an das Verteilnetz angeschlossenen Anlagen haben VNB und Netznutzer in ihren Anlagen Schutzsysteme zu installieren, die der Gestaltung und den Betriebsbedingungen des Netzes bzw. der angeschlossenen Anlagen entsprechen, und diese in abgestimmter Weise zu betreiben.   |           | DC-CH   |
| Schwere Mangellage   | pénurie grave  | Eine schwere Mangellage liegt vor, wenn die wirtschaftliche Landesversorgung erheblich gefährdet ist und dadurch grosse volkswirtschaftliche Schäden unmittelbar drohen; oder erheblich gestört ist (LVG Artikel 2 Buchstaben b). Der Fachbereich Energie beurteilt die Versorgungslage und stellt bei Bedarf dem/der Delegierten einen Antrag über Massnahmen zur Sicherstellung der Elektrizitätsversorgung. Der Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) beantragt dem Bundesrat die Inkraftsetzung der entsprechenden Bewirtschaftungsmassnahmen. Eine Intervention mit hoheitlichen Massnahmen ist nur dann zulässig, wenn die Elektrizitätswirtschaft eine schwere Mangellage nicht mehr selber bewältigen kann. |           | Konzepte OSTRAL                               |
| Signifikanter Kraftwerksbetreiber                                | exploitant de centrale significatif                  | Dieser Begriff ist im Transmission Code definiert.   | S-KWB     | TC-CH   |
| Signifikanter Kundenanlagenbetreiber                             | gestionnaire d'installations de clients significatif | Dieser Begriff ist im Transmission Code definiert.   | S-KAB     | TC-CH   |
| Spannungsqualität  | qualité de la tension                                | Fähigkeit des Netzes, die Merkmale der Spannung in öffentlichen Versorgungsnetzen gemäss SNEN 50160 zu erfüllen.   |           | DC-CH   |
| Standardlastprofil   | profil de charge standard                            | Ein durch ein geeignetes Verfahren für eine bestimmte Erzeugungseinheits- oder Endverbrauchergruppe ermitteltes, charakteristisches Lastprofil.  |           | MC-CH   |
| Steuerbare Produktion  | production pilotable                                 | Die steuerbare Produktion umfasst im Kontext dieses Konzepts grundsätzlich folgende Kraftwerksarten: Speicher-, Pumpspeicherkraftwerke und Gaskraftwerke. Die steuerbare Produktion ist kraftwerksscharf den Kraftwerksbetreibern zugeordnet.  |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |
| Störung  | perturbation   | Ereignis, das einen ungewollten Übergang des Netzes vom sicheren in den gefährdeten oder gestörten Netzzustand verursacht.   |           | MC-CH   |
| Systemdienstleistungen   | services-système                                     | Die für den sicheren Betrieb der Netze notwendigen Hilfsdienste. Diese umfassen insbesondere Systemkoordination, Bilanzmanagement, Primärregelung, Schwarzstart- und Inselbetriebsfähigkeit von Erzeugern, Spannungshaltung (inkl. Anteil Blindenergie), betriebliche Messungen und Ausgleich der Wirkverluste.  |           | StromVG                                       |
| Systemdienstleistungen (SDL)-Zuteilung                           | attribution des services-système                     | Systemdienstleistungen dienen dazu, das Stromsystem jederzeit sicher und stabil zu betreiben. Im Kontext der SDL-Zuteilung ist in diesem Konzept die Sekundärregelleistung zu verstehen. Der Bedarf an SDL hängt davon ab, wie hoch die verfügbaren SDL Reserven im paneuropäischen Verbundnetz (ENTSO-E) sind oder ob die Schweiz als Insel betrieben wird.   |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |   |  |           |   |
|--|---|--|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |   |  |           |   |
| Glossar-Begriff  | Terme   | Beschreibung für Glossar-Begriff   | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments    |
| Systemdienstleistungserbringer                                   | prestataire de services-système (PSS)                             | Der Systemdienstleistungserbringer ist ein Akteur im Strommarkt, der Systemdienstleistungen im Auftrag des Übertragungsnetzbetreibers erbringt. Im Kontext der Angebotslenkung ist der Systemdienstleistungserbringer derjenige, welcher den Datenaustausch mit der zentralen operativen Stelle sicherstellt.          |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |
| Systemdienstleistungsverantwortlicher                            | responsable de services-système                                   | Ein Systemdienstleistungsverantwortlicher erbringt Systemdienstleistungen im Auftrag eines Netzbetreibers.   | SDV       | MMEE-CH                                       |
| Systemschutzplan   | plan de protection du système                                     | Der Systemschutzplan fasst vordefinierte Massnahmenpakete und Prozesse des Störungsmanagements zusammen. Diese Massnahmen werden mit den betroffenen Akteuren vorab abgestimmt.  |           | TC-CH   |
| Totale Bruttolastgangsumme                                       | courbe de charge brute totale                                     | Bruttolastgangsumme total aller Endverbraucher (inkl. nachgelagerte Netze).  | BLS/T     | MC-CH   |
| Überobligatorische Spannungshaltung                              | maintien de la tension surobligatoire                             | Zusätzliche Blindleistung die nach dem Prinzip „Können und Vermögen“ auf Abruf von der nationalen Netzgesellschaft zur Verfügung gestellt wird.  |           | TC-CH   |
| Übertragungsnetz   | réseau de transport   | Elektrizitätsnetz, das der Übertragung von Elektrizität über grössere Distanzen im Inland sowie dem Verbund mit den ausländischen Netzen dient und in der Regel auf der Spannungsebene 220/380 kV betrieben wird.  |           | StromVG                                       |
| Übertragungsnetzbetreiber  | gestionnaire du réseau de transport                               | Der ÜNB ist verantwortlich für die Führung des schweizerischen Übertragungsnetzes mit dem Ziel eines sicheren, leistungsfähigen und effizienten Betriebs unter Einhaltung der technischen Grenzwerte und der geltenden technischen Regeln.   | ÜNB       | MMEE-CH                                       |
| Übertragungsnetzeigentümer                                       | propriétaire du réseau de transport                               | Der ÜNE ist zuständig für Planung, Ausbau, Unterhalt und Instandhaltung sowie Rückbau der in seinem Eigentum befindlichen Betriebsmittel, die einen Bestandteil des schweizerischen Übertragungsnetzes bilden.   | ÜNE       | MMEE-CH                                       |
| Unabhängiger Produzent   | producteur indépendant  | Inhaber von Energieerzeugungsanlagen, an welchen Unternehmen der öffentlichen Energieversorgung zu höchstens 50 Prozent beteiligt sind und die leitungsgebundene Energie:<br>1. vorwiegend für den Eigenbedarf, oder<br>2. ohne öffentlichen Auftrag vorwiegend oder ausschliesslich zur Einspeisung ins Netz erzeugen |           | HB-HKN+FP                                     |
| Verbrauchslenkung  | Gestion de la demande   | Mit Massnahmen zur Verbrauchslenkung (bspw. Kontingentierung, Netzabschaltungen) soll erreicht werden, dass über eine bestimmte Dauer eine bestimmte Menge an elektrischer Energie eingespart wird.  | VL        | Konzepte OSTRAL                               |
| Verknüpfungspunkt (alt: Netzanschlusspunkt)                      | point de couplage commun (avant: point de raccordement au réseau) | Der Verknüpfungspunkt kann an verschiedenen Orten sein und wird durch den VNB bestimmt.  |           | WVCH  |
| Verrechnungsmessung  | mesure de décompte  | Messung im Netz, welche dem Abrechnungszweck dient. Sie ist von der «Betrieblichen Messung» zu unterscheiden.  |           | MC-CH   |
| Versorgungsverfügbarkeit bzw. Versorgungszuverlässigkeit         | disponibilité ou fiabilité de l'approvisionnement                 | Fähigkeit des Netzes, die termingerechte Belieferung aller Endverbraucher mit elektrischer Energie sicher zu stellen.  |           | DC-CH   |
| Verteilnetz  | réseau de distribution  | Elektrizitätsnetz hoher, mittlerer oder niedriger Spannung zum Zwecke der Belieferung von Endverbrauchern oder Elektrizitätsversorgungsunternehmen.  |           | StromVG                                       |



| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |  |   |           |   |
|--|--|---|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |  |   |           |   |
| Glossar-Begriff  | Terme                                  | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments    |
| Verteilnetzbetreiber   | gestionnaire de réseau de distribution | Der Verteilnetzbetreiber (VNB) ist zuständig für die Gewährleistung des sicheren, leistungsfähigen und effizienten Betriebs des Verteilnetzes. Darüber hinaus schliesst der VNB Netzanschlussnehmer an sein Netz an und ermöglicht Netznutzern die Nutzung des Netzes.  | VNB       | MMEE-CH                                       |
| Verteilnetzeigentümer  | propriétaire de réseau de distribution | Der Verteilnetzeigentümer (VNE) ist zuständig für Planung, Ausbau, Unterhalt und Instandhaltung sowie Rückbau der in ihrem Eigentum befindlichen Betriebsmittel der Verteilnetze. Der VNE ist weiter zuständig für den Netzanschluss der Anlagen von VNE, Erzeugern und Endverbrauchern an das Verteilnetz.   | VNE       | MMEE-CH                                       |
| Verteilschlüssel Energie   | clé de répartition « énergie »         | Für die optimale Zuteilung der Produktionsfahrpläne an die steuerbare Produktion ist ein Verteilschlüssel notwendig. Dieser wird so definiert, dass sich jede steuerbare Produktion proportional zu ihren verfügbaren Reserven zwecks Deckung der Restlast beteiligt. Damit wird sichergestellt, dass die schweizweit verfügbare Energiereserve zu gleichen Teilen verwendet wird.  |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |
| Virtueller Kundenpool  | pool de clients virtuel                | Zusammenfassung aller Endverbraucher in einem Netzgebiet, die von der ersten Stufe der schweizerischen Marktöffnung nicht betroffen sind.   |           | MC-CH   |
| Vollzugsphase  | phase d'exécution                      | siehe → Bewirtschaftungsphase   |           | Führungsdokument der Kommission OSTRAL        |
| Vorbereitungsphase   | phase préparatoire                     | Man befindet sich heute in dieser Phase bis zur Inkraftsetzung von Verordnungen über die Elektrizitätsbewirtschaftung. Alle zum Vollzug nötigen Arbeiten müssen in dieser Phase abgeschlossen werden (Schulung, konkrete Arbeit der VNB/Swissgrid/etc.)   |           | Führungsdokument der Kommission OSTRAL        |
| VSE (im OSTRAL-Zusammenhang)                                     | AES (dans le contexte d'OSTRAL)        | Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) hat zur Aufgabe, die notwendigen Vorbereitungen zu treffen, um im Fall von schweren Strommangellagen verschiedene vom Bund angeordnete Massnahmen insbesondere zur Reduktion des Verbrauchs und zur Bewirtschaftung der elektrischen Energie zu vollziehen. Der Bundesrat hat dem VSE als herangezogene Organisation der Wirtschaft im Sinne von Artikel 60 LVG diese Vorbereitungsaufgaben mit der Verordnung über die Organisation zur Sicherstellung der wirtschaftlichen Landesversorgung im Bereich der Elektrizitätswirtschaft (VOEW; SR 531.35) übertragen. | VSE       | Konzepte OSTRAL                               |
| Wasserzins   | redevance hydraulique                  | Der Wasserzins ist die Abgeltung zugunsten des Gemeinwesens (Gemeinden, Kantone) der Nutzung der Wasserkraft, die zur Energieerzeugung genutzt wird.  | WZ        | KRSG-CH                                       |

| Glossar der VSE Branchendokumente - Vorlage für Begriffserhebung |                                      |   |           |   |
|--|--------------------------------------|---|-----------|---|
| Stand 30.06.2020   |                                      |   |           |   |
| Glossar-Begriff  | Terme                                | Beschreibung für Glossar-Begriff  | Abkürzung | Quelle des Begriffs:<br>Name des Dokuments    |
| Wirkverluste (der eigenen Netze)                                 | pertes actives (des réseaux propres) | Differenz der Einspeisung elektrischer Energie in das Netz und der Ausspeisung elektrischer Energie aus dem Netz, abzüglich des Eigenbedarfs der Produktionsanlagen und des Netzbetriebs (Transformierung und Übertragungsverluste). Die ermittelte Verlustenergie wird vom Verteilnetzbetreiber zu Gestehungskosten im erweiterten Sinn gemäss Kostenrechnungsschema Gestehungskosten einschliesslich anteilige Vertriebs- und Verwaltungsgemeinkosten des Vertriebs 3 bewertet. | WV        | KRSV-CH                                       |
| Zähler   | compteur                             | Technische Einrichtung, die den Energiefluss (Wirksamkeit und ggf. die Blindarbeit) erfasst.  |           | MC-CH   |
| Zählerstand  | index du compteur                    | Der an einer geeichten Messeinrichtung ab- oder ausgelesene Wert (Rohwert).   |           | MC-CH   |
| Zentrale operative Stelle  | organe opérationnel central          | Die zentrale operative Stelle koordiniert sämtliche Umsetzungsarbeiten, die mit der Angebotslenkung einherkommen und verantwortet den Gesamtüberblick. Als Teil der OSTRAL übernimmt die nationale Netzgesellschaft (Swissgrid) die Funktion als zentrale operative Stelle.   |           | Konzept Angebotslenkung Elektrizität (OSTRAL) |
| Zuordnungsliste  | liste d'attribution                  | Der Verteilnetzbetreiber sendet dem Lieferanten eine Zuordnungsliste mit den ihm zugeordneten Messpunkten. Diese dient dem Lieferanten dazu, seinen Datenbestand zu kontrollieren.  |           | MC-CH   |